

Mellinsche Stiftung Fächter

496

1789
Juli 7.
Cöln.

Der Weibbischof Carl Aloys Graf Königsseg pp.
gestattet der Frau v. Mellin, die wegen mangelnder
Gesundheit die Kirche nicht gut besuchen
kann, in einem Betsaal ihres Hauses innerhalb der
Pfarrei Werl an allen Tagen, mit Ausnahme des
Ostertages, sich eine hl. Messe an einem Tragaltar
lesen zu lassen.

Oblatensiegel und Unterschrift des
Weibbischofs.